

Titel, Medaillen und neue Bestzeiten für die Wasserfreunde



Bei den Südwestfälischen Kurzbahnmeisterschaften am 10. und 11. Oktober 2026 in Dortmund-Scharnhorst zeigten die Wasserfreunde TuRa Bergkamen, was in ihnen steckt: Acht Schwimmerinnen und Schwimmer nutzten die Gelegenheit, sich mit den besten Aktiven Südwestfalens zu messen. Startberechtigt waren nur Aktive, die zuvor die geforderten Pflichtzeiten erreicht hatten. Für das Team wurde das Wochenende zum ersten echten Leistungscheck nach intensiven Trainingswochen und den ersten Wettkämpfen der Saison. Zahlreiche persönliche Bestzeiten, teils mit Steigerungen um mehrere Sekunden, und viele Podestplätze sorgten für reichlich Grund zur Freude.

Allen voran glänzte Mila Murray (Jg. 2016), die sich gleich sechsmal den Titel der Südwestfälischen Jahrgangsmeisterin sicherte. Besonders über 200 m Lagen und 200 m Brust

verbesserte sie ihre bisherigen Zeiten um mehrere Sekunden. Auch Emilia Minnerup (Jg. 2015) lieferte starke Rennen über 200 m Lagen und 200 m Freistil ab. Ihre Bilanz: ein Jahrgangstitel, ein zweiter und zwei dritte Plätze. Mila Ellerkmann (Jg. 2015) punktete vor allem über 50 und 200 m Rücken und holte einen zweiten sowie zwei dritte Plätze. Sarah Großpietsch (Jg. 2013) stellte über 200 m Lagen eine neue persönliche Bestzeit auf und gewann insgesamt zweimal Bronze. Für Nick Mosert (Jg. 2016) war es die erste Teilnahme an den Südwestfälischen Kurzbahnmeisterschaften. Mit neuen Bestzeiten und einem zweiten Platz gelang ihm ein starker Einstand. Lia Schröder (Jg. 2012) belohnte ihre Verbesserung über 50 m Rücken ebenfalls mit Silber. Auch Jona-Sophie Gröbe und Elisa Yüksekogul (beide Jg. 2015) hatten sich mit erfüllten Pflichtzeiten für die Meisterschaften qualifiziert und trugen mit starken Leistungen zum gelungenen Mannschaftsergebnis bei.

Für die Wasserfreunde war es ein Wochenende voller persönlicher Erfolge und sichtbarer Fortschritte. In den Herbstferien geht es im Training nun an den Feinschliff, damit das Team motiviert und gut vorbereitet in die nächsten Wettkämpfe starten kann.